

Praktikumsordnung

für den internationalen Masterstudiengang Distributed Systems Engineering an der Technischen Universität Dresden

Vom 24.05.2012

§1 Einführung

- (1) Die Praktikumsordnung legt die Form, die Benotung und den Umfang des Praktikums fest.

§2 Umfang

- (1) Das Praktikum umfasst 12 ECTS-Punkte und findet im dritten Fachsemester statt.

§3 Leistungen und Benotung

- (1) Das Praktikum kann in Form von zwei bestandenen Komplexpraktika im Umfang von jeweils 4 SWS / 6 credits erbracht werden. Keines dieser beiden Komplexpraktika darf in einem der Wahl- oder Pflichtmodule mit eingebracht werden. Ein Komplexpraktikum kann entweder benotet oder unbenotet sein. Falls eines der Komplexpraktika unbenotet ist und das andere benotet, ist die Note des Praktikums die Note des benoteten Komplexpraktikums. Falls keines der beiden Komplexpraktika benotet ist, dann ist das Praktikum unbenotet. Falls beide Komplexpraktika benotete sind, dann ist die Gesamtnote des Praktikums das arithmetische Mittel der beiden Komplexpraktika.
- (2) Alternativ zu (1) kann die Leistung in Form eines Großen Belegs (gemäß §9 der Studienordnung von 2004 für den Studiengang Informatik Diplom) im Umfang von 12 credits und maximal 6 Monaten bei einem Hochschullehrer der Fakultät Informatik der Technischen Universität Dresden erbracht werden. Die Note des Praktikums ist die Note des Großen Beleges.
- (3) Eines der beiden Komplexpraktika in (1) kann durch eine alternative Leistung unter der Aufsicht eines Hochschullehrers der Fakultät Informatik der Technischen Universität Dresden erbracht werden. So kann der Hochschullehrer zum Beispiel ein Internship in der Industrie, das relevant für Distributed Systems Engineering ist, oder ein kleineres Forschungsprojekt im Umfang von 4 SWS / 6 credits als Äquivalent zu einem Komplexpraktikum anerkennen. Der betreuende Hochschullehrer muss vor Beginn des Internship festlegen ob dieses benotet ist. Wird dies versäumt, so ist das Internship unbenotet.

§4 Inkrafttreten

- (1) Diese Praktikumsordnung tritt mit Wirkung vom 01.06.2012 in Kraft.

Dresden, den 24.05.2012

Prof. Christof Fetzer
Vorsitzender des Prüfungsausschusses für Distributed Systems Engineering, TU Dresden